

KREIS BIELEFELD
GEMARKUNG BRAKE FLUR 5 u. 11
GEMEINDE BRAKE
BEBAUUNGSPLAN NR. 11
„LERCHENSTRASSE“
MASSTAB 1 1000



FESTSETZUNGEN NACH § 1(1) B Bau O

GEPLANTE GEBÄUDE DIE ENTWÄRTEN FREI- WILLIGKEIT VERBÜRGEN	ZAHLE DER VOLLGESCH.		GRUND- FLÄCHENZAHL	GESCHOS- SÄULENZAHL	BAUGESTALTUNG NACH 103 Bau OW				WEITERE FESTSETZUNG		
	Z	GRZ			DACHNEIGUNG	SOBELHÖHE MAX.	HAUPTBODEN- NENNENHÖHE M. B.	SOBELHÖHE M. B.		DACHAUFBAUEN	
[Symbol]	1	1	0,4	0,5	5°	0,50	3,00	/	/	FLACHDACH	
[Symbol]	1	1	0,4	0,5	25°	0,50	3,00	2,75	0,30	1,00	SATTELDACH
[Symbol]	1	1	0,4	0,8	5°	0,50	5,50	/	/	/	FLACHDACH
[Symbol]	1	1	0,4	0,8	20°	0,50	5,50	2,75	0,30	1,00	SATTELDACH
[Symbol]	1	1	0,4	0,8	30°-35°	0,50	5,50	2,75	0,30	1,00	SATTELDACH
[Symbol]	1	1	0,4	1,2	5°	1,00	8,50	/	/	/	FLACHDACH
[Symbol]	11	1	0,4	0,8	5°	0,50	5,50	2,75	0,30	/	DACHNEIGUNG WIE NACHBARBEBAUUNG
[Symbol]	SAMMELGARAGEN		5°	/	/	/	/	/	/	/	FLACHDACH
[Symbol]	EINZELGARAGEN		5°	/	/	2,75	/	/	/	/	FLACHDACH

- ÜBERBAUBARE FLÄCHE**
- WR IM REINEN WOHNGEBIET
 - WA IM ALLGEMEINEN WOHNGEBIET
- NICHT ÜBERBAUBARE FLÄCHE**
- VERKEHRSFLÄCHE
 - GRÜNFLÄCHE
 - LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLÄCHE
 - FORSTWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLÄCHE
- BAUWEISE**
- o OFFENE BAUWEISE
 - △ NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG
 - △ NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
 - g GESCHLOSSENE BAUWEISE
- GRENZEN UND LINIEN**
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
 - ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
 - ***** UMGRENZUNG DER FLÄCHEN, DIE DEM LANDSCHAFTSSCHUTZ UNTERLIEGEN
 - STRASSENABGRENZUNGSLINIE
 - BAUGRENZE
- VERSORGUNGSANLAGEN**
- ABWASSERKANAL
 - M = MISCHWASSER
 - S = SCHMUTZWASSER
 - R = REGENWASSER
- PLANZEICHEN**
- L DEM LANDSCHAFTSSCHUTZ UNTERLIEGENDE FLÄCHEN
 - KINDERSPIELPLATZ
- NACHRICHTLICHE ANGABEN**
- GEPLANTE FLURSTÜCKSTEILUNG (NACHRICHTLICH)
 - SICHTWINKEL
 - ABSCHLUSSMAUER
- GEBÄUDEBESTAND**
- WOHNGEBÄUDE
 - WIRTSCHAFTSGEBÄUDE
- ERLÄUTERUNG**
- FLURGRENZE
 - GEMEINDEGRENZE
 - FLURSTÜCKSGRENZE
 - HÖHENSCHICHTLINIE

3-br 11
Nu

GRÖSSE DES PLANREBIETES: 18,57 ha	KARTENGRUNDLAGE: R.K. 727 N/S Höhenlinien wurden aus 500 Grundkarte 1:5000 entnommen und vergleicht	DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES STIMMT MIT DEM KATASTER- NACHWEIS ÜBEREIN. BIELEFELD, DEN 2. Mai 1969.	ES WIRD BESCHNITTEN, DASS DIE FEST- LEGUNG DER STÄDTEBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST. BIELEFELD, DEN 2.7. 1969.	PLANENTWURF UND ANFERTIGUNG DES PLANES: BIELEFELD, DEN 2.7. 1970.	DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 2(1) D.S. BUNDESBAUGESETZES VOM 23 JUNI 1960 - BGBl. I S. 341 - DURCH BESCHLUSS DES RATES DER GEMEINDE BRAKE VOM 26.8. 1969 AUFGESTELLT WORDEN. BRAKE, DEN 26.8. 1969.	DIESER PLAN HAT ALS ENTWURF EIN- SCHLIESSEN DES TEXTES UND DER BE- GRÜNDUNG GEMÄSS § 2(1) DES BUNDESBAU- GESETZES VOM 23 JUNI 1960 - BGBl. I S. 341 IN DER ZEIT VOM 2.4. 1971 BIS 8.6. 1971 AUSGELEGEN. BRAKE, DEN 8.6. 1971.	DIESER PLAN IST GEMÄSS § 10 DES BUN- DESBAUGESETZES VOM 23 JUNI 1960 - BGBl. I S. 341 - UND DES § 4 DER GEMEINDEOR- DNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFA- LEN VOM 28 OKTOBER 1952 - GS NW - S. 157 - VON DER GEMEINDEVERTRETUNG ALS SAT- ZUNG AM 19.8. 1971 BESCHLOSSEN WORDEN. BRAKE, DEN 19.8. 1971.	DIESER PLAN IST GEMÄSS § 11 DES BUN- DESBAUGESETZES VOM 23 JUNI 1960 - BGBl. I S. 341 - MIT VERFÜGUNG VOM 31.1. 1972 ... GENEHMIGT WORDEN. DETMOLD, DEN 31.1. 1972 AZ. 34. 30. 11-03 1/2. 1972	GEMÄSS § 12 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23 JUNI 1960 - BGBl. I S. 341 - SIND DIE GENEHMIGUNG SO WIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG ORTSÜBLICH BEKANNTE- MACHT WORDEN DER GENEHMIGTE PLAN LIEGT AB 18.2. 1972 ÖFFENTLICH AUS. BRAKE, DEN 18.2. 1972
ZU DIESEM PLAN GEHÖRT ALS BESTANDTEIL EIN FESTLEGUNGS- RISS UND EIN EIGENTÜMERVER- ZEICHNIS VOM 2. Mai 1969. NACHTRAG VOM 2.7. 1970	GEÄNDERT GEMÄSS RATS BESCHLUSS VOM 17.8. 1971 SIEHE ANLAGE ZUM OFFENLE- GUNGSEXEMPLAR	LANDKREIS BIELEFELD - KATASTERAMT - 	LANDKREIS BIELEFELD - KATASTERAMT - 	DER OBERKREISDIREKTOR - KREISPLANUNGSSTELLE - IM AUFTRAGE: 				DER REGIERUNGSPRÄSIDENT IM AUFTRAGE: 	